

AUSZUG

aus der Niederschrift
über die Sitzung des Stadtrates am 17.09.2018
öffentlich

TOP 1

Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion; Kommunales Investitionsprogramm 3.0 - 1
Vorlage: 20186232



Stadtratsfraktion
Ludwigshafen am Rhein

SPD-Stadtratsfraktion - Maxstraße 65 - 67059 Ludwigshafen

Frau Oberbürgermeisterin
Jutta Steinruck
Stadtverwaltung Ludwigshafen
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

Ludwigshafen, 27.08.2018

Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion zur Sitzung des Stadtrates am 17.09.2018
Kommunales Investitionsprogramm 3.0 - 1

Sehr geehrte Frau Steinruck,

die SPD-Stadtratsfraktion bittet um einen schriftlichen Sachstandsbericht hinsichtlich der Ab-
arbeitung der Maßnahmenliste für das Kommunale Investitionsprogramm 3.0 - 1

Hierbei bitten wir insbesondere um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie ist der Bearbeitungsstand der jeweiligen beschlossenen Einzelmaßnahme?
2. Wie ist bzw. wird gewährleistet, dass die vorgegebenen Umsetzungsfristen der Maß-
nahmen (Fertigstellung und vollkommene Abrechnung) realisiert werden können?

Begründung:

In Stadtratssitzung am 07.12.2015 wurde einstimmig, die von der Verwaltung vorgelegte
Maßnahmenliste für das von Bund und Land geförderte Kommunale Investitionsprogramm
3.0 – 1 beschlossen. Hierbei wurden 8 Maßnahmen mit einem Investitionsvolumen von ca.
24,3 Mio Euro, mit einer zu erwarteten Förderung in Höhe von 90%, priorisiert. Als geplanter

Beginn der Maßnahmen wurde in der damaligen Vorlage 05/2017 genannt, ebenso als geplante Fertigstellung 31.12.2018.

Zwischenzeitlich hat der Bundestag im Rahmen einer Änderung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes beschlossen, den Förderzeitraum und die Umsetzungsfristen um zwei Jahre, bis Ende 2020 zu verlängern.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung, den Stadtrat über den aktuellen Sachstand zu informieren und insbesondere, um Beantwortung der o. gen. Fragen.

Mit freundlichen Grüßen



Heike Scharfenberger
Fraktionsvorsitzende

Stellungnahme der Verwaltung

Erlauben Sie uns, die Bearbeitung in kurzen Meilensteinen zu erläutern:

Mit Aufforderung vom Juni 2015 sollte die Verwaltung Maßnahmen melden, die einer Förderung dem KI 3.0 zugeführt werden können.

Dies nur in grober Kenntnis der Förderbedingungen und der zu beanspruchenden Summe die der Stadt im Verteilungsschlüssel zugerechnet werden können.

Eine erste Zusammenstellung vom 22.07.2015 endete mit dem Betrag von 49.37 Mio. Euro.

In mehreren Entscheidungsfindungsphasen sind mit Datum vom 08.02.2016 die derzeit vorliegenden Maßnahmen in Höhe der Gesamtsumme von 24.3 Mio. Euro im KI. 3.0 angemeldet worden.

Auf der Basis dieses angemeldeten Maßnahmenkataloges folgten parallel die entsprechenden HH Anmeldungen, zum einen Planungsmittel in Höhe von 1.0 Mio. Euro im NTH 2016 im Ergebnishaushalt und zum anderen im Doppelhaushalt zum Ergebnis- und Finanzhaushalt für 2017/18 bei einer Förderprogrammlaufzeit des KI 3.0 ursprünglich bis 31.12.2018.

Die Maßnahmen wurden wie folgt im KI 3.0 angemeldet:

Nr.	Maßnahme	Summe in Mio		geändert
	Fenster-, Fassaden und Dachsanierungen			
1	SZ Mundenheim	4.1		1.7
2	IGS Ernst Bloch	5.0		5.0
3	RS plus Am Ebertpark	3.0		3.0
4	Geschwister-Scholl-Gymnasium	3.0	3.0	
5	Wilhelm Humboldt	1.0		1.0
6	KTS Ebertpark	2.1		4.6
7	Stadthaus Nord	6.0		6.0
	Summe gesamt	Stand 2015	24.3	24.3

Die Änderung der Summen bei Nr. 1 und Nr. 6 wurde vorgenommen, weil die vollen Kosten des Neubaus der KTS am Ebertpark anerkannt wurden. Das hat dazu geführt, dass die Fenstersanierung am SZ Mundenheim, Heinrich-Böll-Gymnasium um diese Summe reduziert werden musste. Die Gesamtsumme von 24,3 Millionen durfte nicht überschritten werden.

Außer der Maßnahme (5) Wilhelm-von-Humboldt-Gymnasium erreichen die übrigen Maßnahmen den Schwellenwert der Honorarvergütungen und unterliegen diesbezüglich der Anwendung des VgV Vergaberecht/-Verfahrens.

Somit sind zwingend die Planungsleistungen zur Erstellung der HU-Bau = Teilunterlage zu den Förderunterlagen und gleichzeitig als Grundlage zur der baufachlichen Prüfung EU-weit auszuschreiben.

Eine erste Mittelanmeldung zur Vorbereitung und Durchführung des zwingend einzuhalten- den Verfahrens der EU-weiten Planerfindung ist in 2016, zum 1. Nachtragshaushalt 2016 erfolgt.

Im Einzelnen berichten wir hier den Sachstand, der zur Förderung zu beantragenden Maß- nahmen.

Bei der derzeit sehr kurz bemessenen Gültigkeitsdauer des Förderprogrammes (2015 bis 2018, verlängert bis 2020) haben wir zur Umsetzung der Maßnahmen gesamthaft ganzzähri- ge Bauzeiten zu Grunde gelegt, mit dem Ziel, den Zeitpunkt einhalten zu können.

Die voraussichtlichen Termine sind ohne Prozessstörungen kalkuliert.
Den Kostenschätzungen liegen die Grundlagen aus 2015 zu Grunde.

Zu 1

**Fenstersanierung SZ Mundenheim
Heinrich-Böll-Gymnasium**

Summe:	1.7 Mio. Euro
Termine:	Vorbereitung: Planung, Förderantrag, Ausschreibung Mai 2017 bis Oktober 2018 Förderantrag im Juli 2018 gestellt
Baubeginn:	Frühjahr 2019 bis Dezember 2020
Schlussverwendungsnachweis (SVN):	31.03.2021

Zu 2

**Fenstersanierung IGS Ernst Bloch
Haus 1**

Summe:	5.0 Mio. Euro
Termine:	Vorbereitung: Planung, Förderantrag, Ausschreibung Mai 2017 bis Dezember 2018 Förderantrag im Juli 2018 gestellt
Baubeginn:	Frühjahr 2019 bis Dezember 2020
SVN:	31.03.2021

Zu 3

Fenstersanierung RS Plus Am Ebertpark

Summe: 3.0 Mio. Euro

Termine: Vorbereitung:
Planung, Förderantrag, Ausschreibung
Mai 2017 bis Dezember 2018
Förderantrag im Juli 2018 gestellt

Baubeginn: Frühjahr 2019 bis Dezember 2020

SVN: 31.03.2021

Zu 4

**Fenstersanierung Geschwister-Scholl-
Gymnasium**

Summe: 3.0 Mio. Euro

Termine: Vorbereitung:
Planung, Förderantrag, Ausschreibung
Mai 2017 bis Dezember 2018
Förderantrag im Juli 2018 gestellt

Baubeginn: Frühjahr 2019 bis Dezember 2020

SVN: 31.03.2021

Zu 5

**Dachsanierung Wilhelm-von-
Humboldt-Gymnasium**

Summe: 1.0 Mio Euro

Termine: Vorbereitung:
Planung, Förderantrag, Ausschreibung
Mai 2017 bis Dezember 2018
Förderantrag im Juli 2018 gestellt

Baubeginn: Frühjahr 2019 bis Dezember 2020

SVN: 31.03.2021

Zu 6

Kinderhaus am Ebertpark

Abbruch und Neubau mit Ausweichquartier

Summe:

Gesamtinvestitionssumme 4.8 Mio. Euro
Zur Förderung angemeldete
Investsumme 2.1 Mio. Euro
Förderantrag durch 3-15 ist gestellt

Termine:

Maßnahmeng. und VgV Ausschreibung
ist erfolgt
Freimachen der Baustelle 02/2016
ist erfolgt
Ausweichquartier
Ausschreibung; Vergabe 07/2016
ist erfolgt

Baubeginn:

Dezember 2016 bis Ende 2018

SVN:

31.03.2019

Zu 7

Verwaltungsgebäude Stadthaus Nord

Erneuerung Dach, Fenster, Fassade

Summe:

Gesamtinvestitionssumme 6.0 Mio Euro

Summe:

6.0 Mio. Euro

Termine:

Vorbereitung:
Planung, Förderantrag, Ausschreibung
Mai 2017 bis Dezember 2018
Förderantrag im Juli 2018 gestellt

Baubeginn:

Frühjahr 2019 bis Dezember 2020

SVN:

31.03.2021

Unterstützend begleitet wird das Gebäudemanagement seit Frühjahr 2018 vom zentralen Fördermittelmanagement, das mittlerweile eingerichtet wurde. Wesentlicher Schwerpunkt des Fördermittelmanagements ist unter anderem stadtinterne Informationsflüsse, Arbeitsabläufe, Prozesse zusammenzufassen, übersichtlich zu gestalten und dabei Überprüfung von Mittelfläßen und Zeitabläufen zu optimieren. Die Projekte des KI 3.0 werden daher eng durch das Fördermittelmanagement begleitet, um alle Möglichkeiten der Förderung auszu-schöpfen und gesetzte Termine und Fristen von Seiten der Fördermittelgeber einhalten zu können bzw. rechtzeitig gegensteuern zu können.